



Nägelgasse 1		schützenswert	K
Quartier	Altstadt-Matte	Baugruppe Obere Altstadt	
Baujahr	1688 / Wiederaufbau 1712		
Architekten			
Bauherrschaft			
Parzellen-Nr.	855		

Baugeschichtliche Daten	
1688	Neubau als Fischer'sches Sässhaus im Bereich des Kornhauses
1712	Abbruch vor Inangriffnahme des Kornhauses und Wiederaufbau am heutigen Standort; Pfarrhaus der Französischen Kirche, später städtisches Arbeitsamt
1907/08	Umbau mit Toren in Nordfassade (Stadtbauamt, für Städt. Feuerwehr)
1936/37	Innenumbau und Fassadenrenovierung, Neubau Treppenhaus (Städt. Bauinspektorat, Bern, für Direktion des Stadttheaters)
1973	Einbau Lukarnen (Hochbauamt der Stadt Bern)
1990	Fassadenrenovierung (Städt. Hochbauamt, Bern)
Literatur: Hofer, Bern II, 1959, S. 378; Hofer, Bern II, 1947, S. 358	

Heute freistehender Barockbau aus dem späten 17. Jh.

Äusseres: Seit 1712 freistehender Bau von drei Geschossen und sechs Achsen unter Mansarddach. In der dürrtigen Durchfensterung der West- und Ostseite gibt sich der Bau als ehemaliges Reihenhau zu erkennen. Die Hauptfront an der Nägelgasse kennzeichnen Hochrechteckfenster und ein gutes, 1700 datiertes Portal mit gesprengtem Giebel und seitlichen Ohren. Guter Ringklopfer.

Inneres: Weitgehend erneuert, insbesondere neues Treppenhaus von 1936/37.

C.S.

